

Bericht:

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigen Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 GemHKVO regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

1. Ist/Plan/Abweichung

1.1 Ergebnisrechnung

Der Planwert in 2013 beträgt 1.470.723,11 €. Der gebuchte Istbetrag beträgt 301,2 T€ (Plan: 367,7 T€) nach Ablauf des ersten Quartales 2013.

Die öffentlich-rechtlichen Entgelten (Ziffer 05) sind in Höhe von 20,1 T€ (Plan: 80,5 T€) geringer. Zum Zeitpunkt der Planung für 2013 konnte noch keine realistische Einschätzung bzgl. der Vollschießung des Bades getätigt werden.

Die privatrechtlichen Entgelte (Ziffer 06) in Höhe von 106,7 T€ (Plan: 51,6 T€) sind höher, da bereits im ersten Quartal 2013 ein Großteil der geplanten Veranstaltungen im Bürgerhaus durchgeführt wurde.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) sind in Höhe von 166,0 T€ (Plan: 202,1 T€) geringer, da im Aqua Toll aufgrund der „Teil“-Schließung auch die Kosten geringer sind.

...

-2-

1.2 Investitionsrechnung

Der Planwert in 2013 beträgt 6.078.000,00 €. Der gebuchte Istbetrag beträgt 7,7 T€ (Plan: 1.519,5 T€) nach Ablauf des ersten Quartales 2013.

Da der Haushalt vom Landkreis noch nicht genehmigt wurde, gilt die vorläufige Haushaltsführung. Dies spiegelt sich auch in den Ausgaben innerhalb der Investitionen wieder. Es ist davon auszugehen, dass die Investitionen des Aqua Tolls von 6 Mio. € aufgrund des geänderten Zeitplanes nicht in voller Höhe getätigt werden, sondern sich auf die Jahre 2013 bis 2015 anteilig verteilen werden.

1.3 Ist-Plan-Abweichung zu ausgewählten PSP-Elementen

Die Anzahl der ausgeliehenen Medien in der Bücherei hat sich in 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	ausgeliehene Medien		
	2012	2013	Differenz
Januar	6.373	6.125	-248
Februar	6.049	6.424	375
März	7.126	6.319	-807
gesamt	19.548	18.868	-680

Die Besucherzahlen im Aqua Toll haben sich in 2013 im Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	zahlend			Actic-Fitness		
	2012	2013	Differenz	2012	2013	Differenz
Januar	15.237	4.551	-10.686	0	3.055	3.055
Februar	11.182	3.725	-7.457	341	2.953	2.612
März	10.511	4.991	-5.520	3.997	3.315	-682
gesamt	36.930	13.267	-23.663	4.338	9.323	4.985

Die Anzahl der Besucher und öffentliche Veranstaltungen haben sich im Bürgerhaus im Jahr 2013 zum Vergleich zu 2012 wie folgt entwickelt:

Monat	Besucher			öffentliche Veranstaltungen		
	2012	2013	Differenz	2012	2013	Differenz
Januar	3.777	4.038	261	29	32	3
Februar	5.252	4.690	-562	39	33	-6
März	5.013	4.200	-813	36	34	-2
gesamt	14.042	12.928	-1.114	104	99	-5

...

-3-

2. Kennzahlen

Für die im Teilhaushalt 13 beschlossenen Kennzahlen ergeben sich nach Ablauf des ersten Quartales 2013 folgende Werte. Alle Kennzahlen sind ohne sonstige kalkulatorische Kosten und ohne Personalgemeinkosten berechnet.

2.1 ausgeliehene Medien/EinwohnerInnen (Öffentliche Büchereien)

Ist 2013: 3,66 Stück
Plan: 3,74 Stück

2.2 Zuschussbedarf/ausgeliehene Medien (Öffentliche Büchereien)

Ist 2013: 2,01 €
Plan: 1,97 €

2.3 Zuschussbedarf/zahlende BesucherInnen (Aqua Toll Schortens)

Ist 2013: 13,67 €
Plan: 15,77 €

2.4 Zuschussbedarf/zahlende BesucherInnen (Naturfreibad Toll Schortens)

Für das Naturfreibad Schortens können zu diesem Zeitpunkt noch keine Angaben zum Zuschussbedarf je zahlende BesucherInnen gemacht werden, da die Anzahl der zahlenden BesucherInnen in 2013 erst nach Beendigung der Freibadsaison fest steht. In 2012 lag der Zuschussbedarf bei 3,06 € je zahlende BesucherInnen.

2.5 Zuschussbedarf/öffentliche Veranstaltungen (Bürgerhaus Heidmühle)

Ist 2013: 439,25 €
Plan: 842,66 €

3. Ziele und Zielerreichungen

Im Folgenden sind die jeweiligen Zielerreichungen der beschlossenen Ziele aufgeführt:

1. Ziel:

Steigerung der Attraktivität im Naturfreibad durch Erstellung eines Veranstaltungs- und Kursangebotes bis 31.05.2013.

...

-4-

Im ASKT vom 06.02.2013 wurde das Veranstaltungsprogramm 2013 für das Naturfreibad vom Bäderleiter Herrn Peter Kramer vorgestellt. Die einzelnen Veranstaltungen sind in der Anlage ersichtlich. Das Kursprogramm 2013 für das Naturfreibad wird im Freizeitbadausschuss am 07.05.2013 vorgestellt.

2. Ziel:

Steigerung der Angebotsvielfalt im Bürgerhaus durch Erstellung einer Bedarfsanalyse für die Durchführung von Tagungen mit anschließender Konzepterstellung bis 31.12.2013.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann hierzu noch nichts berichtet werden.

3. Ziel:

Erhöhung des Kostendeckungsgrades der Einrichtungen Öffentl. Büchereien, Aqua Toll Schortens, Naturfreibad Schortens und Bürgerhaus Heidmühle um 5% in 2014 gegenüber 2012.

Die Verwaltung wird für die Haushaltsberatungen 2014 entsprechende Vorschläge zur Erhöhung des Kostendeckungsgrades vorlegen. Die Kostendeckungsgrade für das 1. Quartal 2013 sind in der Anlage ersichtlich.